

# D. Lechner GmbH



Im Süden Deutschlands – im romantischen Rothenburg ob der Tauber – konfektioniert und veredelt die **D. Lechner GmbH** auf einer Produktionsfläche von 70.000 m<sup>2</sup> dekorative Platten. Mit über 550 Mitarbeitern sind wir vor allem durch das vielfältige Materialangebot und die perfekte Logistik Europas führender Anbieter in diesem Bereich. Dank eines hochmodernen Maschinenparks und einer flexiblen Fertigung können wir den Wünschen unserer Kunden nach hoher Qualität und kurzer Lieferzeit entsprechen. Wir fertigen – je nach Kundenwunsch – in Großserie oder maßgeschneidert nach Kundenkommission.

Eine wichtige Plattform für die Präsentation unseres umfangreichen Leistungsspektrums ist für uns die Teilnahme an europäischen Fachmessen. Unser Messestand auf der interzum 2009 in Köln wurde im Bereich Architektur und Interior Design mit dem red dot design award 2010 ausgezeichnet.



**1** Legranto by Lechner wird seit Ende 2003 im Werk in Rothenburg konfektioniert. Der Automatisierungsgrad der Produktionsanlagen ist für die Stein verarbeitende Branche beispielgebend.

**2** Auf einer Produktionsfläche von 5.000 m<sup>2</sup> wird seit 2006 auf hochmodernen Anlagen das Arbeitsplattenprogramm **LaVico by Lechner** sowie die Rückwandkollektion **Vitro by Lechner** im eigenen Hause produziert.

**3** Im Unternehmensbereich **LEROPAL** werden Platten für den Bedarf der D. Lechner GmbH und für die Möbel- und Küchenindustrie beschichtet und postformt. Die Produktion verfügt über eine der modernsten Belem- und Postformingstraßen Deutschlands und über flexible Fertigungsmöglichkeiten für mehrere Millionen Laufmeter Plattenware im Jahr.

**4** In einer modernen leistungsfähigen Fertigungsstraße können bestimmte Produktionsschritte automatisiert werden.

**5/6** Jede Kommission wird an unserer Endkontrolle noch einmal genau geprüft.

# Ökologisches Engagement



## Photovoltaik

CO<sub>2</sub>-Ausstoß und Klimawandel sind aktuelle und wichtige Themen in unserer Zeit. Mit der Gewinnung von erneuerbaren Energien kann man aktiv an der Reduktion der CO<sub>2</sub> Emission mitwirken. Schon lange spielten wir deshalb mit dem Gedanken die enorme Dachfläche für die umweltfreundliche Energiegewinnung zu nutzen. Bislang konnte die Montage einer Solaranlage mit herkömmlichen Systemen aus Gewichtsgründen nicht realisiert werden. Neu entwickelte Dünnschichtmodule ermöglichten im Jahre 2009 jedoch die Installation einer Freiflächen-Anlage, die in ihrer Dimension an einen kleinen Solarpark erinnert. Mit einer Modulfläche von 20.000 m<sup>2</sup> und einer Leistung von 2 MWp erreichen wir einen sauberen und nachhaltigen Strom-Ertrag von durchschnittlich 7.000 Kilowattstunden pro Tag. Wir könnten also ca. 700 Haushalte im Jahr mit Strom versorgen.

Der Strom wird über 4 Transformatoren in das 20 kV Netz eingespeist. Für die gesamte Anlage wurden ca. 28.000 Solarmodule installiert und weit über 40 km Kabel verlegt.

Mitarbeiter und Besucher können auf einem Monitor in unserem Foyer ständig die aktuelle Stromeinspeisung sowie die jeweilige CO<sub>2</sub> Einsparung ablesen. Langfristig wollen wir mit unserer Photovoltaik-Anlage einen Großteil unseres Strombedarfs decken. Bereits heute sind wir bezüglich Gebäudeheizung unabhängig von fossilen Energiequellen, denn seit vielen Jahren setzen wir auf die klimaneutrale Verbrennung unserer Holzabfälle in der eigenen Heizanlage.



## Euro 5 Norm

Als holzverarbeitender Betrieb sehen wir uns besonders gefordert verantwortungsvoll mit unseren Ressourcen umzugehen und nachhaltig zu wirtschaften. Das gilt für die gesamte Produktion genauso wie für den Transport, denn eine wichtige Lechner Serviceleistung ist die Anlieferung unserer Produkte durch den eigenen Fuhrpark. Die LKWs werden deshalb sukzessive durch Fahrzeuge mit Euro 5 Motoren ersetzt. Die dabei verwendete AdBlue basierte Abgasnachbehandlung leistet einen wesentlichen Beitrag zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>- und Stickoxid-Emission sowie des Kraftstoffverbrauchs. Das ist uns nicht genug, denn viel lässt sich auch noch durch das Fahrverhalten erreichen. Das beispielhafte Schulungsprogramm für unsere Fahrer befasst sich deshalb auch intensiv mit effizientem Fahrverhalten, ein Thema, das wir zukünftig auch noch durch die Ermittlung sogenannter telemetrischer Daten forcieren werden.